

Tobias Thum

Plutarchs Dialog De E apud Delphos

Eine Studie. Ratio Religionis Studien II



Der Dialog *De E apud Delphos* gehört zu den meistdiskutierten Texten des griechischen Philosophen und Polyhistor Plutarch von Chaironeia (ca. 45–120 n. Chr.). Unter der Prämisse, dass sich in dem rätselhaften Weihegeschenk in Form eines E an seinem Tempel in Delphi das Wesen des Gottes Apollon als eines Inspirators zur Philosophie ausdrücke, werden die möglichen Bedeutungen des E in fünf Gesprächsbeiträgen mit philosophischen Mitteln erörtert. Vom Verständnis dieses Dialoges hängen dabei Antworten auf zentrale Fragen nach Plutarchs philosophischer Entwicklung, seinem Platonismus, seinem Verhältnis zur Stoa sowie nach seiner philosophischen Deutung der griechischen Religion ab. Tobias Thum analysiert zum ersten Mal den gesamten Dialog in allen seinen literarischen und philosophischen Dimensionen und bietet eine kohärente Neudeutung von Plutarchs Konzeption des Textes und seiner philosophischen Substanz.

Tobias Thum Geboren 1976; Studium der Klassischen Philologie und der Germanistik; 2010 Promotion; seit 2011 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Bayerischen Akademie der Wissenschaften und Lehrbeauftragter am Institut für Griechische und Lateinische Philologie der LMU München.

2013. XIII, 390 Seiten. STAC 80

ISBN 978-3-16-152692-3

DOI [10.1628/978-3-16-152692-3](https://doi.org/10.1628/978-3-16-152692-3)

eBook PDF 104,00 €

ISBN 978-3-16-152691-6

fadengeheftete Broschur 104,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/plutarchs-dialog-de-e-apud-delphos-9783161526923?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104